

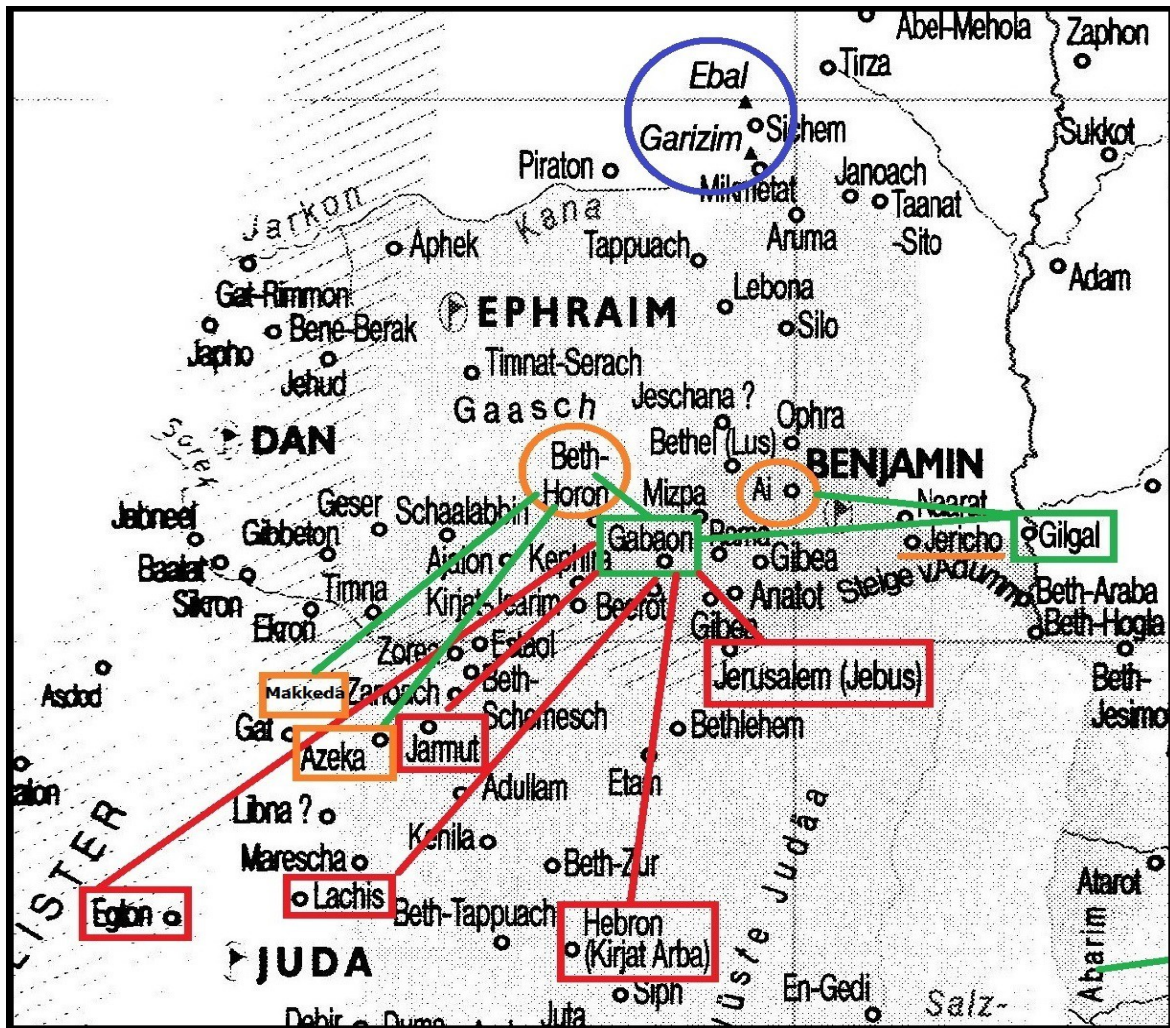
## Wo befand sich das Gilgal, da die 12 Steine aus dem Jordan als Erinnerung ihren Platz bekommen hatten?

Josua 4: 19. \* Es war aber der zehnte Tag des **ersten Monats (H2320 H7223)**, als das Volk aus dem Jordan heraufstieg; **und sie lagerten sich in Gilgal, an der Ostgrenze [des Gebietes] von Jericho.** 20. Und Josua richtete die zwölf Steine, die sie aus dem Jordan genommen hatten, **in Gilgal auf**; 21. und er redete zu den Kindern Israels und sprach: Wenn in Zukunft eure Kinder ihre Väter fragen und sagen werden: »Was bedeuten diese Steine?«, 22. so sollt ihr es euren Kindern erklären und sagen: Israel ging auf trockenem Boden durch diesen Jordan, 23. als YAHWEH, euer Gott, das Wasser des Jordan vor euch vertrocknen ließ, bis ihr hinübergegangen wart, ebenso wie YAHWEH, euer Gott, es am Schilfmeer getan hat, das er vor uns vertrocknen ließ, bis wir hindurchgegangen waren; 24. damit alle Völker auf Erden erkennen, wie mächtig die Hand YAHWEH's ist, und damit ihr YAHWEH, euren Gott, allezeit fürchtet!

\* **1. Chronik 12: 16.** Diese sind es, die im **ersten Monat (H2320 H7223)** über den Jordan gingen, als er über alle seine Ufer getreten war; und sie verjagten alle, die in den Tälern gegen Osten und Westen wohnten. (das dritte Muster in 2. Mose 12: 2, es ist zu finden in der Rubrik: **Der erste Monat !?**)

**Josua 10: 1** Es geschah aber, als Adoni-Zedek, der König von Jerusalem, hörte, daß Josua Ai erobert und an ihm den Bann vollstreckt hatte, und daß er es mit Ai samt seinem König ebenso gemacht hatte, wie mit Jericho und seinem König, und daß die Einwohner von Gibeon mit Israel Frieden gemacht hatten und in ihrer Mitte wohnten, 2. da fürchteten sie sich sehr; denn Gibeon war eine große Stadt, wie eine der Königsstädte, und es war größer als Ai, und alle seine Männer waren tapfere Krieger. 3. Da sandte Adoni-Zedek, der König von Jerusalem, [Boten] zu Hoham, dem König von Hebron, und zu Piream, dem König von Jarmut, und zu Japhia, dem König von Lachis, und zu Debir, dem König von Eglon, und ließ ihnen sagen: 4. Kommt herauf zu mir und helft mir, daß wir Gibeon schlagen; denn es hat mit Josua und den Kindern Israels Frieden gemacht! 5. Da vereinigten sich die fünf Könige der Amoriter und zogen hinauf: der König von Jerusalem, der König von Hebron, der König von Jarmut, der König von Lachis und der König von Eglon mit allen ihren Heeren; und sie belagerten Gibeon und bekämpften es. 6. Aber die Männer von Gibeon sandten Boten zu Josua ins Lager nach Gilgal und ließen ihm sagen: Zieh deine Hand nicht ab von deinen Knechten; komm rasch zu uns herauf und errette uns und hilf uns; denn alle Könige der Amoriter, die im Bergland wohnen, haben sich gegen uns versammelt!

7. Und Josua zog hinauf von Gilgal, er und das ganze Kriegsvolk mit ihm und alle tapferen Krieger. 8. Und YAHWEH sprach zu Josua: Fürchte dich nicht vor ihnen, denn ich habe sie in deine Hand gegeben; niemand von ihnen wird vor dir bestehen können! 9. So kam Josua plötzlich über sie; denn er zog die ganze Nacht hindurch von Gilgal herauf. 10. Und YAHWEH erschreckte sie vor Israel und schlug sie in einer großen Schlacht bei Gibeon; und sie jagten ihnen nach auf dem Weg nach der Anhöhe von Beth-Horon, und sie schlugen sie bis Aseka und bis Makkeda.



Karte aus der Schlachter 2000

Nachtmarsch von Gilgal nach Gibeon ck. 32 Km. und dann gings erst so richtig los!  
(Die waren noch Fit^^)



<http://wol.jw.org/de/wol/ml/r10/lp-x/21>

Wir denken das Gilgal im Buch Josua, ist immer das bei Jericho. Danach kann es schon sein das es noch ein andere Ortschaft mit Namen Gilgal gegeben hatte. Ab dem Buch 1. Samuel, ist mit dem Gilgal bestimmt eine andere Ortschaft gemeint, und in der Karte von der Homepage der Zeugen Jehovas ist es auch noch eingezeichnet. Aber die Steine musste noch der Josua aufstellen und das geschah sicher in Gilgal bei Jericho!

1. Samuel 7: 14. So kamen die Städte, welche die Philister von Israel weggenommen hatten, wieder an Israel, von Ekron an bis nach Gat; auch ihr [dazugehöriges] Gebiet errettete Israel aus der Hand der Philister. Und es war Friede zwischen Israel und den Amoritern. 15. Und Samuel richtete Israel sein Leben lang; 16. und er zog Jahr für Jahr umher und machte die Runde in **Bethel, Gilgal und Mizpa** und richtete Israel an allen diesen Orten. 17. Doch kehrte er immer wieder nach Rama zurück; denn dort war sein Haus; und er richtete Israel dort; und er baute dort YAHWEH einen Altar.



<http://wol.jw.org/de/wol/ml/r10/lp-x/21>

Das erste Gilgal im Buch Josua war das Lager bei Jericho, und das zweite vermutlich eine Stadt! Aber die Steine mussten ja an die Durchquerung des Jordan erinnern und waren bestimmt auch am richtigen Platz aufgestellt worden, bei dem Gilgal bei Jericho!

#####

[https://books.google.com.br/books?id=j3jsKqzuP5YC&pg=PA521&lpg=PA521&dq=gibt+es+zwei+Gilgal&source=bl&ots=O37ZT6dpc9&sig=gowbCbE3lvHCJItAw9wLcJtun14&hl=pt-BR&sa=X&ved=0ahUKewj2-OvEl\\_7LAhXEjpAKHY28DCIQ6AEIKTAC#v=onepage&q=gibt%20es%20zwei%20Gilgal&f=false](https://books.google.com.br/books?id=j3jsKqzuP5YC&pg=PA521&lpg=PA521&dq=gibt+es+zwei+Gilgal&source=bl&ots=O37ZT6dpc9&sig=gowbCbE3lvHCJItAw9wLcJtun14&hl=pt-BR&sa=X&ved=0ahUKewj2-OvEl_7LAhXEjpAKHY28DCIQ6AEIKTAC#v=onepage&q=gibt%20es%20zwei%20Gilgal&f=false)

## IN GILGAL

Gilgal ist ein Ort, der einige Male in der Bibel vorkommt. Und doch ist er nicht so berühmt wie zum Beispiel sein „Nachbar“ Jericho. Das liegt auch daran, dass die Lage-Bezeichnungen von Gilgal in der Bibel kompliziert wirken:

2.Kö 2,1-2: Und es geschah, als der Herr den Elia im Sturmwind zum Himmel auffahren lassen wollte, da ging Elia mit Elisa von Gilgal hinweg. Und Elia sprach zu Elisa: Bleibe doch hier; der Herr hat mich nach Bethel gesandt! Elisa aber sprach: So wahr der Herr lebt und so wahr deine Seele lebt, ich verlasse dich nicht! So kamen sie hinab nach Bethel. [Von Gilgal am Jordan geht man nicht „hinab“ nach Bethel]

5.Mo 11,30: Sind sie nicht jenseits des Jordan, bei der Straße gegen Sonnenuntergang, im Land der Kanaaniter, die in der Ebene wohnen, Gilgal gegenüber, bei den Terebinthen Mores? [Die Terebinthen Mores sind viel weiter nördlich bei Sichem]

Dies lässt darauf schließen, dass es nicht nur einen Ort Gilgal gibt, sondern sogar mehrere. Das macht vor allem dann Sinn, wenn man sich die Übersetzung des Wortes Gilgal anschaut:

<http://www.worldwidewings.de/israel/prophetische-schritte-ins-verheissene-land/prophetische-schritte-ins-verheissene-land-teil-3-in-gilgal/>